Foto- und Mal-Wettbewerb zum Stadtjubiläum mit interessanten Preisen

50 Jahre wird die Stadt Bergkamen 2016. Dazu startet sie jetzt zwei Wettbewerbe: einen Foto-Wettbewerb und einen Malwettbewerb für Kinder. Den Siegern winken interessante Preise.

Der **Fotowettbewerb** zum 50-jährigen Stadtjubiläum steht unter dem Motto „Zeig uns Bergkamen durch deine Augen“. Es wird der ganz persönlicher Eindruck von der Stadt Bergkamen gesucht. Es sollte auch die Verbundenheit mit der Stadt Bergkamen ausgedrückt werden. Beim Motiv sind keine Grenzen gesetzt. Nähere Einzelheiten zu Formaten etc. gibt es hier: Aufforderung zum Fotowettbewerb. Den Anmeldezettel kann man sich hier runterladen: Teilnahmeformular.

Einsendeschluss ist der 29. April 2016. Die Sieger werden durch eine Jury und durch ein Onlinevotig danach ermittelt. Für den Sieger gibt es 250 Euro, den Zweiten 150 Euro und für den Dritten 50 Euro.

Am **Malwettbewerb** können Kinder und Jugendliche bis zu 16 Jahren teilnehmen. Sie können sich drei Motive aussuchen: das Rathaus, die Holz-Erde-Mauer oder die Marina Rünthe. Die Bilder sollte im Format Din A4 oder Din A3 abgeben werden. Einsendeschluss ist der 20. Mai. Danach entscheidet ein Jury. Als Preise winken: 1. Preis: ein Staffelei Set im Wert von 100,00 €, 2. Preis: ein Kurs im Bereich der bildenden Kunst in der Jugendkunstschule im Wert von 60,00 €, 3. Preis: eine Tagesfahrt für 2 Personen mit dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Bergkamen.

Alle Einzelheiten gibt es hier als Download. Das Anmeldeformular ist mit dabei: Aufforderung zum Malwettbewerb.

Musikakademie lädt ein: Drei Gesprächskonzerte mit Livemusik und Solisten

Die Musikakademie Bergkamen startet am 18. Januar 2016 ein neues Format: Gesprächskonzerte mit Livemusik und Solisten im Stadtmuseum Bergkamen. Dabei gestaltet ein Solist der Musikschule Bergkamen ein spannendes Thema aus der Welt der Musik mit einer Stunde Livemusik und Gespräch mit dem Publikum. Anmeldungen sind ab sofort unter Tel. 02306 / 30 77 30 möglich.

„Blues-Factory“ am 18. Januar



Johannes Wolf erläutert und spielt die Klaviersonate A-Dur von Mozart

Für alle Freunde der Blues-Musik stellt Thomas Spies am 18. Januar 2016 in der „Blues-Factory“ die verschiedenen Stilarten des Blues auf der E-Gitarre vor. Zudem gibt der Gitarrist Einblick in seine persönliche Trickkiste rund um Bluesmusik und Blues-Gitarre. Dabei reicht das Spektrum von Bluesformen bis zum Saitenziehen, von Pickups bis zur Literaturempfehlung. „`Blue´ bedeutet eigentlich traurig, und doch ist es immer wieder magisch, zu erleben, dass es einem nach dem Blues besser geht als vorher!“, sagt Spies.

„Modern Drumming“ am 2. Februar

In die vielfältige Klangwelt des modernen Schlagzeugs führt Martin Blume am 2. Februar 2016 bei seinem Gesprächskonzert „Modern Drumming“ ein. Der Schlagzeuger erläutert die Grundlagen des modernen Schlagzeugspiels und zeigt, wie es sich entwickelt hat. Das Publikum erfährt, wie Rock, Funk, Latin oder Fusion funktionieren. „Ein Schlagzeug kann mehr sein als ein bloßes Rhythmusinstrument“, betont Blume, der an dem Abend auch zeigen wird, wie melodisch das Schlagzeug eingesetzt werden kann. Zudem wird er Fragen des Publikums rund um das moderne Schlagzeugspiel beantwortet.

Klaviersonate A-Dur von Mozart am 27. April

Den besonderen Zauber der Klaviersonate A-Dur von Mozart vermittelt Johannes Wolff am 27. April 2016. „Das ist ein Gesprächskonzert für alle Freunde klassischer Klaviermusik und Fans von Wolfgang Amadeus Mozart“, sagt der Pianist. „Die Sonate A-Dur KV 331 ist vor allem wegen ihres letzten Satzes, dem „Türkischen Marsch“, berühmt geworden. Doch auch die Variationen des 1. Satzes gehören zu den schönsten und raffiniertesten Variationssätzen, die Mozart je geschrieben hat.“ Wolff erläutert an dem Abend, wie Mozart seine Komposition angelegt hat und warum diese Klaviersonate eine Sonderstellung in seinem Schaffen einnimmt.

„Mit den drei Gesprächskonzerten aus den Bereichen Blues, Pop

und Klassik wollen wir Musikfreunde unterschiedlicher Genres ansprechen. Zugleich bilden die Konzerte die musikalische Vielfalt der Musikschule Bergkamen ab“, sagt Anne Horstmann, Projektleiterin Musikakademie Bergkamen.

Anmeldung erforderlich und ab sofort möglich

Alle Gesprächskonzerte beginnen um 19.30 Uhr im Stadtmuseum Bergkamen. Der Eintritt ist bewusst moderat gehalten und beträgt 7,50 Euro. Zu den Gesprächskonzerten ist eine Anmeldung erforderlich und ab sofort über die Musikschule Bergkamen unter Tel. 02306 / 30 77 30 möglich.

„Unsere neuen Gesprächskonzerte sind auch originelle Geschenkideen für Musikfreunde zu Weihnachten oder zum Geburtstag“, ergänzt Anne Horstmann. Geschenkgutscheine stellt die Musikschule Bergkamen aus.

Baustart in Sicht: Vorletzte Hürde für die Wasserstadt Aden genommen

Bergkamen hat jetzt die vorletzte Hürde überwunden für den Bau der Wasserstadt Aden. Der Leiter des Fachbereichs Natur und Umwelt Ludwig Holzbeck hat angesichts dieser besonderen Bedeutung der Stadt den Bescheid über die Genehmigung des Sanierungsplans für das über 50 Hektar große Gelände der ehemaligen Schachtanlage Haus Aden am Donnerstag persönlich im Rathaus überreicht.



Übergabe der Genehmigung (v.l.): Thomas Reichling, Amtsleiter Planung, Tiefbau, Umwelt und Liegenschaften , Christiane Reumke, Dr. Hans-Joachim Peters, Ludwig Holzbeck und Tina Knäpper.

Was jetzt noch fehlt, ist die wasserrechtliche Genehmigung durch die Bezirksregierung. 1. Beigeordneter Dr. Hans-Joachim Peters zeigte sich aber völlig überzeugt davon, dass sie in Kürze kommen wird. Dann können die Planungen für die Schaffung des Aden Sees europaweit ausgeschrieben. Die Umgestaltung des Geländes wird rund drei Jahr dauern. Der Grund: Eine Million Kubikmeter Boden muss – hauptsächlich per Lkw – herangeschafft werden. Jährlich fallen aber nur rund 300.000 Kubikmeter an Boden in der erforderlichen Qualität in NRW an. Wohnen in der Wasserstadt soll nämlich garantiert gesund sein. Darauf wird die Zuständige Projektingenieurin beim Kreis Unna Tina Knäpper peinlich achten. Sie hatte auch das bodenrechtliche Genehmigungsverfahren seit April begleitet.

Es werden also weiterhin Lkw mit dem Ziel Haus Aden durch Oberaden fahren. Doch eine Zunahme des Schwerlastverkehrs befürchtet die Projektleiterin auf Bergkamener Seite, Christiane Reumke, nicht. Entsprechend weniger Lkw werden zur

Halde hin unterwegs sein. Hinzu komme, so Dr. Peters, dass mit dem Baustart der neuen Brücke über die Hamm-Osterfelder Bahnlinie die Jahnstraße in diesem Bereich einige Zeit gesperrt wird. Lkw könnten dann nur von Nor-den, also vom Westenhellweg her aufs Haus-Aden- und Haldengelände fahren.

Sobald auch die wasserrechtliche Genehmigung vorliegt, wird die Stadt rund zwei Drittel von Haus Aden von der RAG kaufen. Der Preis: 2,50 Euro pro Quadratmeter. Nun sollten Interessenten für ein Grundstück nicht glauben, sie könnten dort in dieser vorzüglichen Lage ein Schnäppchen landen. Mit dem Land NRW sei vereinbart worden, dass der Grundstückspreis 10 Prozent über dem für Oberaden geltenden Richtwert liegen solle, erklärte Peters. Erst 2018, wenn die ersten Grundstücke an Private verkauft werden, wird in die Bodenrichtwertkarte geschaut. Baustart für die ersten Häuser soll das 2019 sein.

Tina Knäpper wird sich übrigens nicht nur den Angeliefert Boden und die davorgeschalteten Bodensanierungen an einigen wenigen Stellen kritisch begleiten, sondern auch prüfen, ob die gefährdeten Tie-re, die sich auf der Zechenbrach angesiedelt haben, auch ein anständiges „Ersatz-Zuhause“ bekommen. Die Kreuzkröte soll auf die Bergehalde umgesiedelt werden. Dieses Vorhaben wird in nächster Zeit ausgeschrieben.

Der nicht minder seltene Baumpieper wird eine noch landwirtschaftlich genutzte Fläche an der Industriestraße angeboten werden, die von drei Seiten von Wald umgeben ist. Dort sollten nach den Plänen eines in diesem Fall gescheiterten Investors einst Parkplätze für den „Dinopark Bergkamen“ geschaffen werden. Jetzt kommt der Baumpieper und das freut sicherlich die Naturschützer, die das Dino-Projekt zu Fall brachten.



Konzept für die Wasserstadt Aden. Im Mittelpunkt befindet sich der See.

Hintergrund

Mit Wirkung vom 11.12.2015 hat der Kreis Unna den Sanierungsplan für das Gelände der ehemaligen Zeche „Haus Aden“ in Bergkamen für verbindlich erklärt. Die Wasserstadt Aden ist das größte Stadt-Umbauprojekt im Kreis Unna. Der Leiter des Fachbereichs Natur und Umwelt Ludwig Holzbeck hat angesichts dieser besonderen Bedeutung der Stadt den Bescheid am 17.12.2015 persönlich überreicht.
Der Beginn der Bauarbeiten in 2016 ist damit in greifbare Nähe gerückt.

Das genehmigte Bodenmanagement ist eine zentrale Voraussetzung für die Umsetzung der Planungs-ziele in der Wasserstadt Aden: die Schaffung eines hochwertigen Quartiers für Wohnen, Erholen und Arbeiten in Verbindung mit einer einzigartigen Wasserlandschaft. Die nutzungsbezogene Sanierung und Aufbereitung auf Grundlage der bodenschutzrechtlichen Genehmigung stellt sicher, dass für die künftigen Nutzergruppen gesunde Wohn-, Arbeits- und Freizeitverhältnisse gewährleistet werden.
„Der Kreis Unna hat die sorgfältige Vorarbeit auf Basis einer umfassenden Gefährdungsabschätzung gewürdigt und das innovative Flächenaufbereitungskonzept der Stadt Bergkamen bestätigt. Aus einem Ort der Arbeit wird ein vielfältiges Quartier“, erklärt Thomas Reichling, Amtsleiter Planung,

Tiefbau, Umwelt, Liegenschaften der Stadt Bergkamen und betont, dass nun das genehmigte innovative Flächenaufbereitungskonzept in der Folge 1:1 umgesetzt werden soll.

„Bei der Planung der Wasserstadt Aden wurde von Beginn an nicht nach einfachen oder schnellen Lösungen gesucht, sondern einer hohen Wohn- und Lebensqualität Priorität eingeräumt“, so Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters, Erster Beigeordneter der Stadt Bergkamen. „Dazu gehört zu allererst die Aufbereitung der ehemaligen Bergwerksfläche nach aktuellen Umweltstandards. Durch die Sanierung und ihre behördliche und fachgutachterliche Begleitung wird sichergestellt, dass zukünftige Bauherren baureife und hochwertige Grundstücke übernehmen können.“

„Die hohen Umweltziele im Sanierungskonzept der Stadt und die umfassende Berücksichtigung der natur- und artenschutzrechtlichen Belange sind Ergebnis umfassender Gespräche der Stadt mit den Gutachtern und Fachbehörden.“, so Ludwig Holzbeck, Leiter des Fachbereichs Natur und Umwelt des Kreises Unna.

Mit dem Eingang der Genehmigung werden umfangreiche Ausgleichsmaßnahmen zum Artenschutz bereits in diesem Winter durchgeführt. Mit dem Sanierungsplan ist die vorletzte notwendige Genehmigung externer Behörden erreicht. Um mit der Realisierung der Wasserstadt Aden beginnen zu können, fehlt zwar noch die wasserrechtliche Genehmigung durch das Dezernat Wasserwirtschaft der Bezirksregierung Arnsberg, diese wird allerdings kurzfristig erwartet.

„Wir wollen durch eine hohe Umwelt- und Städtebauqualität ein innovatives, lebens- und liebenswertes neues Stadtquartier schaffen. Mit der Verbindlichkeitserklärung des Sanierungsplanes hat der Kreis Unna unser Ziel bestätigt“, so Dr.-Ing. Peters.

Weihnachten steht vor der Tür: Spielzeugbörse „Kinderkram“ Samstag geöffnet

Weihnachten steht vor der Tür – da öffnet die Spielzeugbörse „KinderKram“ der ev. Friedenskirchengemeinde auch mal außerhalb der gewohnten Zeit: Am Samstag, 19. Dezember, kann man wieder in der Zeit von 10 bis 12 Uhr Spielzeug holen oder bringen. „KinderKram“ befindet sich im Kellerraum in der Auferstehungskirche in Weddinghofen.



Hier haben finanziell schwache Familien die Möglichkeit, für ihre Kinder Geburtstags-, Einschulungs- oder für-was-auch-immer-Geschenke kostenfrei auszusuchen.

„Kinderkram“ wurde der Raum genannt, weil hier Kinder und Erwachsene kostenfrei nach Büchern und Geschenken kramen und stöbern dürfen, um z. B. etwas für die nächste Kindergeburtstagsparty haben zu können. Kein Kind soll ohne Geschenk bleiben oder eine Einladung ausschlagen müssen, nur weil das Geld für ein Geschenk fehlt.

Selbstverständlich kann in dieser Zeit auch neues oder sehr gut erhaltenes Spielzeug abgegeben werden. Hier ist die Friedenskirchengemeinde auf Spenden angewiesen. „Bitten Sie ihre Kinder doch einmal, die Zimmer oder Dachböden zu durchforsten. Sicher gibt es dort einige nie gelesene Bücher oder Spielzeuggeschenke, aus denen sie herausgewachsen sind“, so die Kirchengemeinde.

Kinderkram ist normalerweise jeden letzten Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr in den unteren Räumen der Auferstehungskirche für jedermann geöffnet.
Weitere Öffnungszeiten nach Absprache.

Einbrecher stehlen aus Imbiss Fernsehgerät und Bargeld

In der Nacht zu Mittwoch schlugen unbekannte Täter eine Fensterscheibe einer Imbissbude an der Rünther Straße ein. Sie stiegen in das Gebäude ein und entwendeten das Wechselgeld aus der Kasse und einen Fernseher. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Info-Hotline: Ist das Spielzeug zu Weihnachten sicher?

Von der Spielzeugeisenbahn über den Einkaufsladen im Miniaturformat bis zum Plüschtier, das mit den Ohren wackeln und sprechen kann: Spielsachen sind beliebte Weihnachtsgeschenke. Beim Kauf sollte auch auf Sicherheit und Schadstofffreiheit geachtet werden, rät der Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz des Kreises.



Foto: Ulrich Bonke

Doch wie erkennt der Schenkende, ob ein Spielzeug auch sicher ist und die Qualität stimmt? „Ob sich die Spielwaren für Kinder eignen, lässt sich häufig schon direkt vor Ort feststellen“, unterstreicht Dr. Anja Dirksen, die beim Kreis unter anderem für Bedarfsmittelgegenstände wie etwa Spielsachen zuständige Sachgebietsleiterin. Sie rät: „Nehmen Sie das Spielzeug vor dem Kauf im Laden einfach genau unter die Lupe, lassen Sie sich Zeit und möglichst auch eingehend beraten.“

Wer unsicher ist, kann sich bis zum 31. Dezember bei einer Hotline für sicheres Spielzeug des Landesministeriums für Arbeit, Integration und Soziales beraten lassen: Dort gibt es Tipps und Informationen zum Kauf von sicherem Spielzeug. Die Rufnummer 0211 / 837-19 24 ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr erreichbar.

Beim Kauf von Kinderspielzeug empfiehlt Dr. Anja Dirksen: „Achten Sie darauf, dass die Waren mit dem CE-Zeichen und besser noch mit dem GS-Zeichen ausgezeichnet sind. Denn diese Kennzeichen stehen dafür, dass sich der Hersteller an die entsprechende europäische Richtlinie hält. Scheuen Sie sich auch nicht, an dem Spielzeug zu riechen. Oft ist schon ein stechender Geruch ein Indiz dafür, dass hier möglicherweise eine Gefahr besteht.“

Darüber hinaus sollten Eltern auf die Altersangaben achten. Spielzeug, das für Kinder unter 36 Monaten gefährlich sein

kann, weil es beispielsweise Kleinteile enthält, die verschluckt oder eingeatmet werden können, muss mit einem entsprechenden Warnhinweis „Nicht für Kinder unter 3 Jahre geeignet“ gekennzeichnet sein.

Winterwelt zeigt „Die Feuerzangenbowle“

Nach „Shaun das Schaf“ und der „Muppets Weihnachtsgeschichte“ zeigt die Kamener Winterwelt am Sonntag, 20. Dezember für die Besucher den Filmklassiker „Die Feuerzangenbowle“ mit Heinz Rühmann.

Filmstart ist bei Einbruch der Dunkelheit um 16.30 Uhr auf der Winterweltbühne. Tipp: mitgebrachte Sitzkissen sorgen für mehr Komfort auf den bereitgestellten Bänken. An der Grillpagode gibt es stilecht neben Kaltgetränken, Kinderpunsch und Glühwein eine Feuerzangenbowle.

Stadtmeisterschaften der Juniorenfußballer

Am kommenden Wochenende finden in der Sporthalle Overberge die Stadtmeisterschaften 2015 der Bergkamener Juniorenfußballer statt, die durch den SuS Rünthe 08 ausgerichtet werden. Interessierte Besucher sind natürlich willkommen. Hier nun die Turnierpläne.

Samstag, 19. Dezember

F-Junioren: **Spielzeit 1 x 10 Minuten**					
11.00 Uhr	F	SuS Rünthe	:	FC TuRa Bergkamen	:
11.12 Uhr	F	VfK Weddinghofen	:	SuS Oberaden	:
11.24 Uhr	F	FC Overberge	:	SuS Rünthe 08	:
11.36 Uhr	F	FC TuRa Bergkamen	:	SuS Oberaden	:
11.48 Uhr	F	VfK Weddinghofen	:	FC Overberge	:
12.00 Uhr	F	SuS Rünthe 08	:	SuS Oberaden	:
12.12 Uhr	F	FC TuRa Bergkamen	:	FC Overberge	:
12.24 Uhr	F	SuS Rünthe 08	:	VfK Weddinghofen	:
12.36 Uhr	F	SuS Oberaden	:	FC Overberge	:
12.48 Uhr	F	VfK Weddinghofen	:	FC TuRa Bergkamen	:

Siegerehrung F-Junioren: 13.00 Uhr

E-Junioren: Spielzeit 1 x 10 Minuten					
13.15 Uhr	E	SuS Rünthe	:	FC TuRa Bergkamen	:
13.27 Uhr	E	VfK Weddinghofen	:	SuS Oberaden	:
13.39 Uhr	E	FC Overberge	:	SuS Rünthe 08	:

13.53 Uhr	E	FC TuRa Bergkamen	:	SuS Oberaden	:
14.05 Uhr	E	VfK Weddinghofen	:	FC Overberge	:
14.17 Uhr	E	SuS Rünthe 08	:	SuS Oberaden	:
14.29 Uhr	E	FC TuRa Bergkamen	:	FC Overberge	:
14.41 Uhr	E	SuS Rünthe 08	:	VfK Weddinghofen	:
14.53 Uhr	E	SuS Oberaden	:	FC Overberge	:
15.05 Uhr	E	VfK Weddinghofen	:	FC TuRa Bergkamen	:

Siegerehrung E-Junioren: 15.20 Uhr

B-Junioren: Spielzeit 1 x 12 Minuten					
15.45 Uhr	B	SuS Rünthe	:	FC Tura Bergkamen	:
16.00 Uhr	B	VfK Weddinghofen	:	SuS Oberaden	:
16.30 Uhr	B	FC Overberge	:	SuS Rünthe 08	:
16.45 Uhr	B	FC TuRa Bergkamen	:	SuS Oberaden	:
17.15 Uhr	B	VfK Weddinghofen	:	FC Overberge	:
17.30 Uhr	B	SuS Rünthe 08	:	SuS Oberaden	:
17.45 Uhr	B	FC TuRa Bergkamen	:	FC Overberge	:

18.00 Uhr	B	SuS Rünthe 08	:	VfK Weddinghofen	:
18.15 Uhr	B	SuS Oberaden	:	FC Overberge	:
18.30 Uhr	B	VfK Weddinghofen	:	FC TuRa Bergkamen	:

Siegerehrung B-Junioren: 18.50 Uhr

Sonntag, 20. Dezember

Mini Kicker: Spielzeit: 1 x 10 Minuten					
10:30 Uhr	Mini	SuS Rünthe	:	FC TuRa Bergkamen	:
10:42 Uhr	Mini	VfK Weddinghofen	:	SuS Oberaden	:
10:54 Uhr	Mini	FC Overberge	:	SuS Rünthe 08	:
11:06 Uhr	Mini	FC TuRa Bergkamen	:	SuS Oberaden	:
11:18 Uhr	Mini	VfK Weddinghofen	:	FC Overberge	:
11:30 Uhr	Mini	SuS Rünthe 08	:	SuS Oberaden	:
11:42 Uhr	Mini	FC TuRa Bergkamen	:	FC Overberge	:
11:54 Uhr	Mini	SuS Rünthe 08	:	VfK Weddinghofen	:
12:06 Uhr	Mini	SuS Oberaden	:	FC Overberge	:
12:18 Uhr	Mini	VfK Weddinghofen	:	FC TuRa Bergkamen	:

Siegerehrung Mini Kicker: **12.30 Uhr**

C-Junioren: Spielzeit: 1 x 10 Minuten					
13:00 Uhr	C	SuS Rünthe	:	FC TuRa Bergkamen	:
13:15 Uhr	C	VFK Weddinghofen	:	SuS Oberaden	:
13:30 Uhr	C	FC Overberge	:	SuS Rünthe 08	:
13:45 Uhr	C	FC Tura Bergkamen	:	SuS Oberaden	:
14:15 Uhr	C	VFK Weddinghofen	:	FC Overberge	:
14:30 Uhr	C	SuS Rünthe 08	:	SuS Oberaden	:
14:45 Uhr	C	FC Tura Bergkamen	:	FC Overberge	
15:00 Uhr	C	SuS Rünthe 08	:	VFK Weddinghofen	
15:15 Uhr	C	SuS Oberaden	:	FC Overberge	
15:30 Uhr	C	VFK Weddinghofen	:	FC Tura Bergkamen	

Siegerehrung C-Junioren: **15.45 Uhr**

D-Junioren: Spielzeit 1 x 10 Minuten					
16:00 Uhr	D	SuS Rünthe	:	FC TuRa Bergkamen	:
16:12 Uhr	D	FC Overberge	:	SuS Oberaden	:
16:40 Uhr	D	FC TuRa Bergkamen	:	SuS Oberaden	:

16:52 Uhr	D	SuS Rünthe 08	:	FC Overberge	:
17:20 Uhr	D	SuS Oberaden	:	SuS Rünthe 08	:
17:32 Uhr	D	FC TuRa Bergkamen	:	FC Overberge	:

Siegerehrung D-Junioren: **17.45 Uhr**

A-Junioren: Spielzeit 1 x 12 Minuten					
18.00 Uhr	A	SuS Rünthe	:	FC TuRa Bergkamen	:
18.15 Uhr	A	VfK Weddinghofen	:	SuS Oberaden	:
18.30 Uhr	A	FC Overberge	:	SuS Rünthe 08	:
19.00 Uhr	A	FC TuRa Bergkamen	:	SuS Oberaden	:
19.15 Uhr	A	VfK Weddinghofen	:	FC Overberge	:
19.30 Uhr	A	SuS Rünthe 08	:	SuS Oberaden	:
19.45 Uhr	A	FC Tura Bergkamen	:	FC Overberge	:
20.00 Uhr	A	SuS Rünthe 08	:	VFK Weddinghofen	:
20.15 Uhr	A	SuS Oberaden	:	FC Overberge	:
20.30 Uhr	A	VFK Weddinghofen	:	FC TuRa Bergkamen	:

Siegerehrung A-Junioren: **20.45 Uhr**

Jugendhilfe Bergkamen wird vom Ev. Johannisstift Paderborn übernommen

Die Jugendhilfe Bergkamen gGmbH, die seit 20 Jahren in Bergkamen im Bereich der stationären und ambulanten Jugendhilfe tätig ist, wird zum 01.01.2016 vom Ev. Johannisstift Paderborn übernommen.
„Der bisherige Besitzer der Jugendhilfe Bergkamen, der Bergkamener Verein für Kinder- und Jugendhilfe e.V., hat nach langen, intensiven Verhandlungen mit dem Ev. Johannisstift Paderborn Einigkeit darüber erzielt, die gemeinnützige Gesellschaft Jugendhilfe Bergkamen in gute Hände weiterzugeben“, so der Geschäftsführer Jochen Wehmann.



Jochen Wehmann

Im Vordergrund der Verhandlungen stand die qualitative Fortführung der Arbeit im Bereich der Jugendhilfe, aber auch die Absicherung der 48 Arbeitsplätze, die tarifrechtlich entgeltet werden.

Hintergrund dieser Übergabe ist, dass für den bisherigen Geschäftsführer, Jochen Wehmann, ab dem 01.01.2016 der passive Teil seiner Altersteilzeit beginnt. „Der Verein ist froh darüber mit dem Johannisstift einen kompetenten und engagierten Träger gefunden zu haben, der die fachlichen und ethischen Voraussetzungen in allen Bereichen erfüllt, die der Verein auch weiterhin gewährleistet haben möchte“, erklärt Wehmann.

Das Ev. Johannisstift Paderborn ist nicht nur Träger von Jugendhilfe, sondern betreibt weiterhin ein Krankenhaus, bietet ambulante und stationäre Altenhilfe an und hat ein Bildungszentrum für Gesundheits- und Sozialberufe.

Der neue Leiter der Jugendhilfe Bergkamen gGmbH wird Maik Sandmann sein, der sich schon bei den Mitarbeitern vor Ort bekannt gemacht und angefangen hat sich in diese Aufgabe einzuarbeiten.
Rechtzeitig zum Jahreswechsel ist die Verwaltung der Jugendhilfe Bergkamen in den Sundern umgezogen, wo sich jetzt zentral die Jugendhilfestation und die Verwaltung unter einem Dach befinden.
Der offizielle Übergabetermin der Jugendhilfe Bergkamen gGmbH findet im Rahmen einer Feier zum 20-jährigen Jubiläum des Bergkamener Vereins statt.

Hier einige Daten zu der Jugendhilfe Bergkamen gGmbH:

Die Jugendhilfe Bergkamen gGmbH beschäftigt zurzeit 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im stationären und ambulanten Bereich.

Der stationäre Bereich umfasst das Dezentrale Kinderheim mit 20 Plätzen, die sich in 12 Plätze im intensivpädagogischen Bereich und 8 Plätze in familienorientierter Heimerziehung aufteilen.

Im ambulanten Bereich führen die Jugendhilfe seit November 2001 sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) durch und haben

zurzeit 17 Fachkräfte eingestellt, die ca. 85 Familien mit 250 Kindern und Jugendlichen in der Region betreuen. Das SPFH-Team ist multiprofessionell. Die Sozialpädagogen werden unterstützt durch eine Hebamme, die vor allem bei neugeborenen Kindern eingesetzt wird, und einer Familienpflegerin, die die Familien im Bereich der Haushaltsführung intensiv anleitet.

Weitere Arbeitsfelder sind sozialpädagogisch betreutes Wohnen, soziale Gruppenarbeit mit besonders auffälligen Kindern, die an regulären Gruppenangeboten noch nicht teilnehmen können, ambulante Betreuung und Familienberatung. Die Jugendhilfe ist bemüht, einzelfallbezogen Hilfeangebote zu entwickeln und durchzuführen.

Kreis-Leitstelle ruft auf: Alle Defibrillatoren melden

Wenn’s drauf ankommt, kann er Leben retten: Der „Automatisierte Externe Defibrillator (AED)“ – kurz Defi genannt – hilft bei einem plötzlichen Herzstillstand mit gezielten Stromstößen weiter. In vielen Rathäusern, Einkaufszentren und auch in Unternehmen gibt es die automatischen Lebensretter.



Auch im Kreishaus in Unna gibt es einen Defibrillator. Standort ist bei Nicole Vieler (Foto) und ihren Kolleginnen an der Info im Erdgeschoss. Foto: B. Kalle – Kreis Unna

Wenn es um Leben und Tod geht, müssen Ersthelfer aber auch wissen, dass ein Defibrillator möglicherweise ganz in der Nähe ist. Deshalb arbeitet die Rettungsleitstelle des Kreises Unna jetzt an einer Übersicht über alle Defi-Standorte im Kreisgebiet und ruft auf: „Bitte melden Sie uns Ihren Defibrillator“, so Jens Bongers, der Koordinator der Leitstelle. Egal ob in einer Firma, im Behördenhaus, in einer Arztpraxis, in einem Verein oder bei einer sonstigen Institution – die Bevölkerungsschützer beim Kreis nehmen alle Defibrillatoren in ihre Liste auf.

Denn je nach Notlage kann die Information, dass ein Defibrillator in der Nähe ist, die Überlebenschancen eines Patienten deutlich erhöhen. Während der Rettungswagen

unterwegs ist, geben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Leitstelle den Ersthelfern übers Telefon Tipps. „Ist mehr als ein Helfer vor Ort und der Defi nicht weit, dann ist das eine gute Nachricht“, erläutert Jens Bongers. Dann nämlich kann ein Helfer die Herzmassage durchführen und ein zweiter den nächstgelegenen Defibrillator zum Patienten holen.

Die automatischen Schockgeber können ein Herz dazu bringen, wieder im richtigen Rhythmus zu schlagen. Die Bedienung ist völlig unproblematisch: Die Geräte weisen medizinische Laien per Sprachprogramm und Piktogrammen genau an, was zu tun ist. Man kann nichts falsch machen, der Defibrillator gibt Anweisungen, welche Schritte zu tun sind. Bevor es zum Auslösen des Stromschocks per Knopfdruck kommt, erfolgt eine Analyse der Herztätigkeit, die das Gerät selbsttätig durchführt.

Wer in seiner Firma, im Verein oder sonstigen Organisation über einen Defibrillator verfügt, meldet sich bei der Rettungsleitstelle des Kreises. Ansprechpartner Jens Bongers ist unter Tel. 0 23 03 / 27-17 38 oder per E-Mail an jens.bongers@kreis-unna.de zu erreichen. Angegeben werden sollte der genaue Standort (Adresse, Stockwerk, Gebäudeteil) und zu welchen Zeiten das Gerät öffentlich zugänglich ist.

Lions Club öffnet das 17. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Donnerstag, 17. Dezember. Die Gewinne können bei den

jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.
Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Hier sind die Gewinnnummern:

Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Modehaus Schnückel Bergkamen	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR	
Schuhhaus Wolter	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
ZWK Textilreinigung	Warengutschein im Wert von 20,00 EUR	
Juwelier Becher	Warengutschein im Wert von 40,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	
POCO Einrichtungsmärkte	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	